

Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa Ständiger Rat PC.DEC/373 21. September 2000

DEUTSCH

Original: ENGLISCH

300. Plenarsitzung

PC-Journal Nr. 300, Punkt 4 der Tagesordnung

BESCHLUSS Nr. 373 POLIZEIÜBERWACHUNGSGRUPPE IN KROATIEN

Der Ständige Rat,

unter Hinweis auf seinen Beschluss Nr. 239 vom 25. Juni 1998 über die Bereitschaft der OSZE, Polizeibeobachter in der kroatischen Donauregion zu stationieren, sowie auf seine Beschlüsse Nr. 112 vom 18. April 1996 und Nr. 176 vom 26. Juni 1997,

Bezug nehmend auf die bei der Sitzung des Ständigen Rates vom 13. Juli 2000 vorgetragene Auffassung des Vorsitzes (PC.DEL/386/00) und den Vorschlag der OSZE-Mission in Kroatien vom 11. August 2000, die Polizeiüberwachungsgruppe in der kroatischen Donauregion abzubauen und auslaufen zu lassen (CIO.GAL/74/00),

in Anerkennung der Tatsache, dass die OSZE-Polizeiüberwachungsgruppe zur friedlichen Integration der Donauregion beigetragen hat,

Kenntnis nehmend von der Tatsache, dass die Sicherheitslage in der Donauregion im Jahr 2000 bisher stabil war,

- beschließt, dass die Polizeiüberwachungsgruppe ihre Tätigkeit als eigene Einheit innerhalb der OSZE-Mission in Kroatien am 31. Oktober 2000 einstellt;
- ermächtigt die OSZE-Mission in Kroatien, auf Grundlage des Vorschlags der OSZE-Mission in Kroatien vom 11. August 2000 (CIO.GAL/74/00) erfahrene internationale Zivilpolizeibeamte zu bestellen und sie gegebenenfalls verwaltungs- und einsatzmäßig in die Mission einzugliedern;
- ermächtigt die OSZE-Mission in Kroatien, auch weiterhin ihre Rolle einer Zivilpolizeiüberwachung und -beratung in der Donauregion sowie in anderen Teilen Kroatiens wahrzunehmen;
- ersucht die OSZE-Mission in Kroatien, auch weiterhin dem Ständigen Rat über die Sicherheitslage in der Donauregion sowie in anderen Teilen Kroatiens regelmäßig Bericht zu erstatten;
- weist die OSZE-Mission in Kroatien an, diese Kürzungen als Einsparungen im Haushaltsplan der Mission für das Jahr 2000 unterzubringen.